

Bürgerinitiative Treptower Park
c/o Figurentheater Grashüpfer
Puschkinallee 16 a, 12435 Berlin
www.TreptowerPark.de

Berlin, 20.01.2009

BVV Treptow-Köpenick
An
Ausschuss für Kultur, Wirtschaftsförderung
und Tourismus
Herrn Knack

Zur Kenntnis an alle Fraktionen der BVV

Ausrichtung der Treptower Festtage

Sehr geehrter Herr Knack, sehr geehrte Ausschussmitglieder,

die Mitstreiterinnen und Mitstreiter der „Bürgerinitiative Treptower Park“ wenden sich noch einmal an Sie. Wir fordern ein deutliches Umsteuern bei der Konzeption der Treptower Festtage ab 2010.

Die Festtage derzeitigen sind überdimensioniert. Ihre Qualität entspricht nur der eines gewöhnlichen Straßenfestes, welches auch auf die Straßen gehört.

Mit Sorge beobachten Bürgerinnen, Bürger und die „Bürgerinitiative Treptower Park“ ohnehin die stetig steigende Übernutzung des Treptower Parks, insbesondere während der Sommermonate. Als Teil des immer sorgloseren Umgangs mit dem Park, sehen wir auch dieses falsche Konzept beim Ausrichten der Treptower Festtage seit 2001 an.

Mit eben dieser Art des Festes, Billigkaufmeile, Imbiss und Alkohol, im Volksmund nur noch „Säufer- und Randalfesttage“ genannt, wird die Chance vertan, vor allem bei jungen Menschen das Bewusstsein für die Kostbarkeit des Gartendenkmals und seiner Natur zu entwickeln. So ein Fest trägt dem Ort der Veranstaltung keinesfalls Rechnung und gehört nicht in den Park.

Letztlich käme ein gutes Konzept der Treptower Festtage nicht nur der Natur im Treptower Park zugute. Die Festtage dienen auch der Außendarstellung des Bezirks Treptow-Köpenick.

Die Bürgerinitiative Treptower Park bemüht sich durch bestimmte Aktivitäten darum, dass Bürgerinnen und Bürger für eine erhöhte Achtung der Natur des Parks sensibilisiert werden, damit der Park nachhaltig für kommende Generationen der Erholung der Berliner dienen kann. Dass wir uns an Sie wenden mit der Bitte, sobald als möglich ein Umsteuern des erst seit 2001 im Park selbst stattfindenden Festes einzuleiten, gehört zu unseren Bemühungen.

Einen wunderbaren Anlass bietet im Jahre 2010 die 100-Jahrfeier zum Rathaus Treptow, dem Sitz der BVV und der Kommunalpolitik. Das Rathaus könnte für viele Aktivitäten Mittelpunkt des Festes „Treptower Festtage“ sein. Kultur, Sport und Kommerz kann sich dann hauptsächlich auf Straßenland in der Neuen Krugallee und Bulgarischen Straße aber auch entlang der Spree präsentieren. Aufgrund der räumlichen Nähe können die Brücke der Herzen und der neue Internationale Spielplatz direkt einbezogen werden.

Es stellen sich wieder verstärkt bezirkliche Vereine und Künstler dar. Das Fest verlöre damit seine Beliebtheit.

Gute Erfahrungen mit diesen Örtlichkeiten hatte bis zum Jahre 2000 der Alt-Bezirk Treptow.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Krämer
Puschkinallee 16
12435 Berlin

Klaus Verstrepen
Urbanstr. 64 2HH SF
10967 Berlin

Sprecher der Bürgerinitiative

Dieser Brief wird vollinhaltlich unterstützt von der Bürgerinitiative „Pro Plänterwald“.